

Familien/Kinder

- Eine zusätzliche Bezugsperson für Ihr Kind im näheren Umfeld.
- Bei Bedarf Möglichkeit zur weiterführenden Beratung durch eine Fachkraft.
- Kennenlernen anderer Familien.
- Gemeinsame Freizeitunternehmungen, z. B. Schwimmen, Klettern, Zoobesuche, Spielplatzbesuche

PatInnen

- Die Welt mit Kinderaugen sehen.
- Monatliche Teilnahme an Patentreffen (inhaltliche Auseinandersetzung mit speziellen Themen & Austausch unter den PatInnen)
- Erstattung anfallender Kosten (Fahrkosten, Eintrittsgelder)
- Bei Bedarf ein Nachweis Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Seelenpaten

Patenschaften für Kinder seelisch belasteter Eltern

Ansprechpartnerin: Annika Menzel

Tel.: 0172 262 17 13

E-Mail: annika.menzel@twsd-sa.de

Merseburger Straße 237 | 06130 Halle (Saale)

Tel.: 0345-678 37 67 | Fax: 0345-678 38 14

www.seelensteine.org

Geschäftsstelle:

Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen-Anhalt GmbH

Merseburger Straße 237 | 06130 Halle (Saale)

Tel.: 0345-678 799-0 | Fax: 0345-678 799-9

E-Mail: traegerwerk@twsd-sa.de

Web: www.twsd-sa.de

Keine Zeit? Ermöglichen Sie durch Ihre finanzielle Spende, dass Kinder psychisch erkrankter Eltern kontinuierlich mit ihren PatInnen erlebnisreiche, bildende und spaßige Stunden verbringen können. Für eine Patenschaft benötigen wir ca. 20,- Euro pro Monat. Bitte entscheiden Sie, über welchen Zeitraum Sie Freude schenken möchten.

Spendenkonto:

Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen-Anhalt GmbH

Verwendungszweck: **Seelenpaten**

IBAN: DE69 8102 0500 0007 4799 06

Bank für Sozialwirtschaft AG Magdeburg



Trägerwerk
Soziale Dienste
Sachsen-Anhalt



Trägerwerk
Soziale Dienste
Sachsen-Anhalt



Seelenpaten

Patenschaften für Kinder seelisch belasteter Eltern

Zeit, die wir uns nehmen,
ist Zeit,
die uns etwas gibt.

Ernst Ferstl

Seelenpaten stehen ihren Patenkindern im nicht ganz so leichten Alltag regelmäßig zur Seite. Sie schenken Kindern regelmäßig Zeit, ein offenes Ohr und die Möglichkeit, Spielplätze, Schwimmbäder oder ähnliche Freizeitangebote der Stadt zu besuchen.



- Sie haben Kinder zwischen 0 und 18 Jahren und sind durch eine körperliche bzw. psychische Erkrankung oder Behinderungen seelisch belastet?
- Sie durchleben derzeit eine schwierige Krise?
- Sie sind alleinerziehend und haben wenig familiären Rückhalt?
- Es gibt wenig Menschen in Ihrem Umkreis, die zu Ihnen und insbesondere zu Ihrem Kind regelmäßig Kontakt halten und für Sie da sind?
- Sie wünschen sich für Ihr Kind eine zusätzliche Vertrauensperson im nicht ganz so leichten Familienalltag?

Bei Interesse stehen wir Ihnen für ein unverbindliches Informationsgespräch gerne zur Verfügung.

Informationen für potentielle Paten...

Selten aber wahr: Sie haben Zeit übrig und möchten sich ehrenamtlich für Kinder belasteter Eltern engagieren?

Seelenpaten verbringen möglichst einmal pro Woche (mind. 2x/Monat) Zeit mit ihren Patenkindern. Die Ausgestaltung der kontinuierlichen Treffen liegt nach Absprache mit den Eltern in Ihrer Hand.

- Sie sind zwischen 18 und 75 Jahre alt?
- Sie bringen die Bereitschaft mit, mindestens ein Jahr lang einem Kind als Ansprechpartner zur Seite zu stehen?
- Sie bringen genügend Zeit, Geduld und Freude am Umgang mit Kindern mit?
- Sie bringen Verständnis und Toleranz gegenüber Menschen mit, denen es phasenweise nicht gut geht?
- Sie möchten sich über das Engagement informieren?
- Dann kontaktieren Sie uns und vereinbaren ein Informationsgespräch.



Warum sind Patenschaften so wichtig?

Zwei von drei Kindern, die mit seelisch belasteten Eltern aufwachsen, werden laut Studien im Laufe ihres Lebens selbst eine behandlungsbedürftige psychische Krise durchleben. Das dritte Kind im Bunde wird weitestgehend seelisch gesund bleiben. Was macht dieses dritte Kind anders?



© michael.berger/pixelio.de

- Es spricht über Erlebtes, Gefühle und Hoffnungen.
- Es hat gleichaltrige Freunde.
- Es hat Hobbies, die Spaß machen und dem Kind Anerkennung schenken.

- **Der wichtigste Schutzfaktor ist:**
Es hat neben dem belasteten Elternteil **mindestens eine zusätzlich stabile Bezugsperson.**

Zusammen mit Partnern werden wir es schaffen, mehr Kindern eine Zukunft mit seelischer Gesundheit zu ermöglichen. Gemeinsam mit Partnern werden Ehrenamtliche als sogenannte „Seelenpaten“ gewonnen, die als Ansprechpartner, Helfer und Vertrauensperson da sind.